



ÖNORM EN
ISO 9001

Zertifikat-Nr.: 00QM009

ESTRICHVERLEGUNG
BODENVERLEGUNG
PARKETTVERLEGUNG
WIED-WDLB WÄRMEDÄMM-
LEICHTBETON
WIED-FWTD FUGENLOSE
WÄRME UND TRITTSCHALL-
DÄMMUNG
WIED-CF FLIESSESTRICH
VORHÄNGE
JALOUSIEN

Pflegeanleitung für Teppichböden

Optimale Pflege ist Voraussetzung für gutes Aussehen und für eine lange Lebensdauer des Teppichbodens. Für die meisten Teppichböden bedeutet dies die regelmäßige Pflege und Unterhaltsreinigung durch Staubsaugen mit einem Bürstsauger. Ausnahmen sind lediglich grobe Schlingenwaren aus Wolle und langflorige Teppichböden. Diese Typen sollten nicht mit einem Bürstsauger, sondern mit einem Staubsauger mit glatter Düse gepflegt werden.

Die Pflege mit einem **Bürstsauger** ist aus folgenden Gründen besonders geeignet: Durch gleichzeitiges Bürsten und Saugen wird loser Schmutz aus der Tiefe der Faserschicht herausgeholt. Schmutz, der an der Faser haftet, wird abgestreift. Bürstsauger tragen zudem zum guten Aussehen des Teppichbodens bei, weil die Fasern durch das Bürsten aufgerichtet werden und die Oberfläche nach dem Bürstsaugen ganz gleichmäßig und somit harmonisch wirkt.

Je nach Beanspruchung wird zusätzlich zur regelmäßigen Pflege eine **Intensivreinigung** des Teppichbodens notwendig. Bitte lassen Sie sich diesbezüglich vom Fachmann beraten.

Eine weitere Grundregel ist, Flecken im Teppichboden **umgehend zu entfernen**.

Beim Einsatz von Fleckentfernern ist darauf zu achten, dass es zu keiner Beschädigung der Teppichoberfläche kommt (zB durch zu starke Reinigungsmittel).

Unter Berücksichtigung dieser Pflege- und Reinigungshinweise sorgen Sie für den hygienischen Erhalt Ihres Teppichbodens und unterstützen seine ästhetische Wirkung als raumgestaltendes Element.